Technisches Datenblatt

Artikel:	2590 teXXor
Modell:	teXXor® PU-Schnittschutz-Strickhandschuhe CUT B - Basic
Größen:	6, 7, 8, 9, 10, 11
Farbe:	grau-meliert
Material:	Trägermaterial: 63% Polyethylen, 26% polyester, 8% Glasfaser, 3% Spandex Beschichtung: Polyurethan (PU)
Verpackung:	240 Paar / Karton
Unterverpackung:	12 Paar, gebündelt
Pflegeanleitung:	



PSA-Kategorie:	**PSA-Kat. II - umfasst mittlere Risiken, die nicht unter Kat. I oder III aufgeführt sind, nach PSA-Verordnung (EU) 2016/425, Anhang I** (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Normen:

EN ISO 21420:2020+A1:2024 - Schutzhandschuhe - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren

EN 388:2016+A1:2018 - Schutz gegen Mechanische Risiken



Abriebfestigkeit	4
Schnittfestigkeit	X
Weiterreißfestigkeit	4
Durchstichfestigkeit	2
Widerstand gegen Schnitte nach EN ISO 13997:1999	B

EN 13594:2015 - Schutz gegen Stoß

Prüfung: X

(X = nicht durchgeführt)



© BIG Arbeitsschutz GmbH

Ausstattung:

Polyethylen/Nylon/Spandex-Mischgewebe, Handfläche mit Polyurethan(PU)-Beschichtung (grau), Strickbund, ca. 13 Gauge

Eigenschaften:

Angenehmes Tragegefühl durch gute, ergonomische Passform. Hohe Flexibilität und Fingerfertigkeit durch feine Maschenweite, atmungsaktiv, gute Schnittfestigkeit. Grau meliert mit grünem Bund für die schnelle Wiedererkennung. Der Handschuh überzeugt mit bestem Preis-Leistungsverhältnis im Basic-Segment.

Einsatzbereiche:

Allgemeine Arbeiten mit Anforderungen an den Schnittschutz, z. B. im Handwerk, Maschinenbau, Schlossereien und Werkstätten, Metall- und Glasverarbeitung, Entsorgung und Recycling, Verpackungs- und Sortierarbeiten

Zusatzinformationen zu den Einsatzbereichen, dem Verwendungszweck und der Risikobewertung:

Dieses Produkt entspricht den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob das Produkt für die geplante Anwendung geeignet ist oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob dieses Produkt für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind. Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Vorsichtsmaßnahmen bei Gebrauch:

- **Diese Handschuhe nie in chemische Substanzen tauchen oder in Kontakt mit chemischen Substanzen bringen.**
- Verwenden Sie im Umgang mit Chemikalien ausschließlich Handschuhe mit einem chemischen Piktogramm.

4PROTECT® WORKWEAR
RUNNEX® SICHERHEITSSCHUHE
teXXor®
ATG® Intelligent Glove Solutions

BIG Arbeitsschutz GmbH | Bundesstraße 17 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de

- Stellen Sie sicher, dass die ausgewählten Handschuhe widerstandsfähig gegen die verwendeten Chemikalien sind.
- Verwenden Sie diese Handschuhe nicht zum Schutz vor gezackten Kanten oder Schneiden bzw. offenem Feuer.
- Falls Handschuhe für Wärmeanwendungen erforderlich sind, stellen Sie sicher, dass die Handschuhe den EN 407:2020 Anforderungen entsprechen und Ihren Erfordernissen gemäß getestet wurden.
- Verwenden Sie die Handschuhe nicht in der Nähe beweglicher Maschinenteile.
- Vor dem Gebrauch die Handschuhe aufmerksam untersuchen, um Fehler oder Mängel auszuschließen.
- Wenn die Handschuhe die Anforderungen der Durchstichkraft nach EN 388:2016+A1:2018 erfüllen, kann jedoch nicht davon ausgegangen werden, dass die Handschuhe auch Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z.B. Injektionsnadeln, bieten.
- Beschädigte, abgenutzte, schmutzige oder mit egal welcher Substanz verschmierte (auch auf der Innenseite) Handschuhe nicht mehr verwenden, da die Haut gereizt werden kann und es zu Hautentzündungen kommen kann. Sollte dies auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

EN ISO 21420:2020+A1:2024 - Schutzhandschuhe - Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren der Handschuhe:

Diese Norm legt die für alle Schutzhandschuhe anzuwendenden relevanten Prüfverfahren und die allgemeinen Anforderungen zu Gestaltungsgrundsätzen, Handschuhkonfektionierung, Widerstand des Handschuhmaterials gegen Wasserdurchdringung, Unschädlichkeit, Komfort und Leistungsvermögen sowie die vom Hersteller vorzunehmende Kennzeichnung und vom Hersteller zu liefernden Informationen fest.

EN 388:2016+A1:2018 - Schutzhandschuhe gegen Mechanische Risiken:

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken müssen für mindestens eine der Eigenschaften (Abrieb-, Schnittfestigkeit, Weiterreiß- und Durchstichkraft) mindestens Leistungsstufe 1 oder Leistungsstufe A für die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung nach EN 13997:1999 erreichen.

Abriebfestigkeit:	Die Anzahl der Scheuertouren, die nötig sind, um den Prüfling durchzuscheuern.
Schnittfestigkeit (Coupe-Test):	Die Anzahl der Testzyklen, bei denen bei konstantem Kraftaufwand und wiederholtem Kontakt der Prüfling durchschnitten ist.
Weiterreißkraft:	Die Kraft, die nötig ist, den angeschnittenen Prüfling weiter zu reißen.
Durchstichkraft:	Die Kraft, die nötig ist, den Prüfling mittels einer standardisierten Prüfspitze zu durchstoßen.
Schnittfestigkeit (TDM):	Die minimale Kraft, die nötig ist, den Prüfling bei einem einmaligen Kontakt zu durchschneiden.

EN 388:2016+A1:2018


4X42B

Prüfungskriterien	Bewertung	Artikel 2590
A = Abriebfestigkeit	0 - 4	4
B = Schnittfestigkeit (Coupe Test)	0 - 5	X
C = Weiterreißkraft	0 - 4	4
D = Durchstichkraft	0 - 4	2
E = Schnittfestigkeit (TDM) nach EN ISO 13997:1999	A - F	B
F = Stoßschutzprüfung nach EN 13594:2015	P	X

Je höher die Ziffer, desto besser das Prüfergebnis. 0: bedeutet, dass der Handschuh die Mindestanforderungen für die jeweilige Gefahr nicht erfüllt. X: bedeutet, dass der Handschuh nicht getestet wurde oder die Testmethode für das Handschuhdesign oder -Material nicht geeignet ist. P bedeutet ‚bestanden'.

Prüfung	1	2	3	4	5
A = Abriebfestigkeit (Anzahl der Scheuertouren)	100	500	2000	8000	-
B = Schnittfestigkeit (Index) Coupe-Test	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
C = Weiterreißkraft (N)	10	25	50	75	-
D = Durchstichkraft (N)	20	60	100	150	-

Prüfung	A	B	C	D	E	F
E = Schnittfestigkeit nach EN ISO 13997:1999 (N)	2	5	10	15	22	30
Artikel 2590		5				

EN 13594:2015 - Schutz gegen Stoß:

Jeder Bereich, für den ein Schutz gegen Stoß angegeben wird, ist zu prüfen. Aufgrund des Prüfverfahrens (Maße der Prüfprobe) kann der Fingerschutz gegen Stöße nicht geprüft werden. Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken dürfen so konzipiert und ausgeführt werden, dass sie spezifische Aufpralldämpfung bieten (z.B. Aufprallschutz an den Fingerknöcheln, den Handrücken, den Handinnenflächen). Derartige Handschuhe müssen den Leistungen der Schutzklasse 1 nach EN 13594:2015 entsprechen.
Bei dem Auftreten von Abstumpfung während der Schnittfestigkeitsprüfung (B) sind die Ergebnisse des Coupe-Tests nur als Hinweise zu verstehen, wohingegen die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung (E) Referenzergebnisse bezüglich der Leistung liefert.

Warnhinweise:

Bei Handschuhen mit zwei oder mehreren Lagen gibt die Gesamtklassifizierung nicht notwendigerweise die Leistungsfähigkeit der äußersten Lage wieder.
Handschuhe mit mechanischer Widerstandsfähigkeit, die bezüglich der Weiterreißkraft (C) eine Leistungsstufe von 1 oder höher erreichen und aufweisen, dürfen in Fällen, bei denen ein Risiko besteht, sich in bewegten Maschinenteilen zu verfangen, nicht getragen werden.
Die Prüfungen beziehen sich auf die Handfläche der Handschuhe.

4PROTECT® WORKWEAR
RUNNEX® SICHERHEITSSCHUHE
teXXor®
ATG® Intelligent Glove Solutions
BIG Arbeitsschutz GmbH | Bundesstraße 17 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de



Markierungen auf den Handschuhen:

Handelsmarke, Art.-Nr. des Herstellers, Größe, CE-Zeichen, Piktogramme mit den entsprechenden Nummern der relevanten Europäischen PSA Normen, bei Lebensmitteleignung: Glas-und-Gabel Symbol, i-Zeichen, Fabriksymbol mit Herstellungsdatum: Monat/Jahr

teXXor	Markenlabel des Herstellers
2590	Artikel-Nr. des Herstellers
10	Größe der Handschuhe gemäß EN ISO 21420:2020+A1:2024 (Beispiel)
CE	Die CE-Kennzeichnung bestätigt die Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Verordnung 2016/425.
	Dieses Symbol zeigt an, dass vor Gebrauch die Herstellerinformation gelesen werden müssen.
	Piktogramme mit den entsprechenden Nummern der relevanten Europäischen PSA-Normen (Beispiel, ausführliche Piktogrammdarstellung siehe vorangegenene Seiten).
	Herstellungsdatum Monat/Jahr: 00/0000

Stammdaten/ Maße und Gewichte:

Die Maße und Gewichte für jeden Einzelartikel sowie die Verpackungseinheit sind auf unserer Homepage www.big-arbeitsschutz.de zu finden. Sie können die entsprechenden Informationen unter dem Reiter „Stammdaten“ bei der jeweiligen Größe abrufen. Für detaillierte Artikelstammdaten haben Sie die Möglichkeit, diese in Ihrem Kundenbereich unter „meine Listen“ herunterzuladen. Alternativ stehen wir Ihnen auch gerne direkt zur Verfügung, um eine Übertragung via BMEcat zu ermöglichen.

Gefährliche Bestandteile - REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals):

Das Produkt ist in Übereinstimmung mit Annex XVII der Europäischen REACH Verordnung 1907/2006 hergestellt und enthält keine Gefahrstoffe in deklarierungspflichtigen Konzentrationen.

Konformitätserklärung

CE Bei diesem Produkt handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

Identifikation und Auswahl:

Die Auswahl des Modells muss nach den Anforderungen des Arbeitsplatzes, der Art der Gefährdung und der relevanten Umweltbedingungen vorgenommen werden. Der Arbeitgeber ist verantwortlich für die Auswahl der richtigen PSA. Deshalb ist es notwendig, die Eignung des Produkts für die benötigten Bedürfnisse vor Gebrauch zu prüfen.

Tragevorschriften:

Das Produkt erfüllen die Sicherheitsansprüche nur, wenn es völlig korrekt und in bestem Zustand getragen wird. Überprüfen Sie es vor Verwendung auf Mängel oder Fehler. Treten während der Verwendung Risse oder Löcher auf, muss es sofort entsorgt werden. Stellen Sie sicher, dass das Modell nicht zu groß bzw. zu klein ist und genau passt. Veränderungen an der PSA sind nicht erlaubt. Befolgen Sie die Anweisungen in der Herstellerinformation und bewahren Sie diese während der gesamten Einsatzzeit der PSA auf. Wir übernehmen keine Verantwortung für mögliche Schäden und/oder Folgen, die aus unsachgemäßer Nutzung entstanden sind.

Pflegeanleitung:



Die Handschuhe nicht waschen, nicht bleichen und nicht im Tumbler trocknen. Nicht bügeln. Eine professionelle Trocken- sowie Nassreinigung ist nicht möglich.

Sowohl neue als auch gebrauchte Handschuhe müssen vor dem Tragen einer sorgfältigen Überprüfung unterzogen werden, um sicherzustellen, dass keine Beschädigung vorliegt. Handschuhe sollten niemals im verschmutzten Zustand aufbewahrt werden, wenn sie wieder benutzt werden sollen. Wenn die Verunreinigungen nicht entfernt werden können oder eine mögliche Gefährdung darstellen, ist es ratsam, die Handschuhe abwechselnd rechts und links vorsichtig abzustreifen. Dabei die behandschuhte Hand so benutzen, dass die Handschuhe ausgezogen werden können, ohne dass die ungeschützten Hände mit den Verunreinigungen in Berührung kommen.

Lagerung und Alterung:

Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Nicht im geknickten Zustand oder unter Gewichtsbelastung lagern. Die Handschuhe unterliegen einer materialbedingten Alterung durch den Verschleißgrad und die Nutzungsintensität, Umwelteinflüsse wie Licht, Feuchtigkeit und Temperatur und Pflege, weswegen die Lebensdauer nicht exakt angegeben werden kann. Die Schutzwirkung kann auch ohne sichtbare Schäden nachlassen. Herstellungs- sowie Ausgabedatum sind genauso zu berücksichtigen wie regelmäßige Sichtprüfungen. Verwenden Sie die Handschuhe nur für den Zweck für welchen sie auch bestimmt sind. Vor jeder Nutzung müssen die Handschuhe auf Schäden oder Materialveränderungen (z.B. Löcher, Farbveränderungen, eine spröde und oder rissige Beschichtung)geprüft werden. Beschädigte Handschuhe entsorgen, auf keinen Fall verwenden. Ein rechtzeitiger Austausch ist durch den Arbeitgeber sicherzustellen.

Entsorgung:

Das benutzte Produkt kann durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

4PROTECT® WORKWEAR
RUNNEX® SICHERHEITSSCHUHE
teXXor®
ATG® Intelligent Glove Solutions

BIG Arbeitsschutz GmbH | Bundesstraße 17 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de

Gesundheitsrisiken:
Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung des Produkts, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Erste Hilfe:
Wenn das Produkt mit gefährlichen Materialien kontaminiert ist, entfernen sie es.
Bei Hautkontakt: Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, falls eine allergische Reaktion auftritt.
Bei Augenkontakt: Waschen Sie das betroffene Auge mit Wasser aus. Ziehen Sie unverzüglich einen Arzt zu Rate.

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:
CTC
Parc Scientifique Tony Garnier
4 rue Hermann Frenkel
69367 Lyon Cedex 07
Frankreich
Kenn-Nr.: 0075

Die vollständige Konformitätserklärung sowie die Herstellerinformation erhalten Sie unter:
www.big-arbeitsschutz.de

Stand vom 05.05.2026/Rev.02

4PROTECT® WORKWEAR
RUNNEX® SICHERHEITSSCHUHE
teXXor®
ATG® Intelligent Glove Solutions
BIG Arbeitsschutz GmbH | Bundesstraße 17 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de